



Schulungsunterlagen der AG RDA



Fürsten und Adelige

Fürsten und Adelige

1. Adelige
2. Fürsten
3. Sonderfälle
4. Sucheinstiege

RDA, AWR und ERL

- 9.2.2.13 Nachnamen von Mitgliedern von ehemaligen Fürstenhäusern
- 9.2.2.14 Allgemeine Richtlinien zum Erfassen von Namen, die einen Adelstitel enthalten
- 9.2.2.15 Titel im Vereinigten Königreich, die eine territoriale Bezeichnung enthalten
- 9.2.2.16 Richter des Scottish Court of Session, die einen Titel tragen, der mit Lord beginnt
- 9.2.2.17 Abgelegte oder neu erworbene Titel
- 9.2.2.20 Namen von Fürsten

RDA, AWR und ERL

- 9.4 Titel der Person
 - 9.4.1 Grundregeln zum Erfassen von Titeln von Personen
 - 9.4.1.4 Fürstentitel
 - 9.4.1.5 Adelstitel
 - 9.19 Bildung von Sucheinstiegen, die Personen repräsentieren
 - 9.19.1.2 .1 Fürstentitel
 - 9.19.1.2 .2 Adelstitel
 - Anhang G Adelstitel, Angaben zum Rang usw.
- AWR und ERL zu verschiedenen Regelwerkstellen in diesem Bereich

Bevorzugter Name und Sucheinstiege

- **RDA 9.19 insbesondere 9.19.1.21 und 9.19.1.2.2**
- der bevorzugter Name und ggf. weitere Elemente bilden den normierten Sucheinstieg (entspricht dem Feld für die Vorzugsbenennung, Ausnahme: Lebensdaten).
- mit abweichenden Namensformen werden weitere Sucheinstiege gebildet.

Allgemeine Richtlinien zum Erfassen von Adelstiteln

- **RDA 9.2.2.14 und zugehörige ERL**
- Der Adelstitel wird nur dann dem bevorzugten Namen hinzugefügt, **wenn er von der Person selbst verwendet wird**. Dabei wird die Sprache gewählt, in der der Titel verliehen wurde. Der Titel wird dann durch Komma getrennt angegeben.
- Adelstitel werden außerdem in der GND (zusätzlich) in einem eigenen Datenfeld erfasst.

Allgemeine Richtlinien zum Erfassen von Adelstiteln

Beispiele für den normierten Sucheinstieg:

Dönhoff, Marion, Gräfin, 1740-1764

(Adelstitel wird selbst gebraucht, deshalb wird er dem bevorzugten Namen hinzugefügt. Zusätzlich wird er in einem eigenen Datenfeld erfasst)

Weizsäcker, Richard von, 1920 –

(Adelstitel wird nicht selbst gebraucht, deshalb wird er nicht dem bevorzugten Namen hinzugefügt, sondern nur in einem eigenen Datenfeld erfasst)

Allgemeine Richtlinien zum Erfassen von Adelstiteln

- **RDA 9.2.2.14 und zugehörige ERL**

Wenn ein Adelstitel nicht nur den Rang bezeichnet, sondern einen Eigennamen beinhaltet, beginnt der bevorzugte Name mit dem Eigennamen. Vorname und ggf. Familienname folgen, danach kommt die Rangbezeichnung.

Beispiele für die Ansetzungsform des Sucheinstiegs :

Marlborough, George Spencer, Duke of, 1739-1817

Pompadour, Jeanne Antoinette Poisson, marquise de,
1721-1764

Abgelegte oder neu erworbene Adelstitel

- **RDA 9.2.2.17**
- Wenn eine Person einen Adelstitel ablegt oder erwirbt bzw. einen neuen Adelstitel erwirbt, so wird der bevorzugte Name i.d.R. mit der neuesten Namensform gebildet, außer wenn die Person unter einem anderen Namen bekannter ist.

Fürstentitel

- **RDA 9.4.1.4.1 und zugehörige AWR**
- der Titel der Person und der Name des Landes oder Volkes wird in normierter Form erfasst. Territorium und Titel werden in Deutsch und durch ein Komma getrennt erfasst.
- Zählungen werden in römischen Ziffern mit Punkt am Ende erfasst. Die Zählung erfolgt ohne Trennzeichen nach dem persönlichen Namen und ist integraler Bestandteil des Namens.

Beispiele für den normierten Sucheinstieg :

Otto I., Bayern, König, 1848-1916

Iwan IV., Russland, Zar, 1530-1584

Ceawlin, Wessex, König, -593

Namen von Fürsten

- **RDA 9.2.2.20 und zugehörige ERL 2**
- Wenn der Name einer Person zusätzlich zum persönlichen Namen den Familiennamen, den Namen eines Fürstenhauses, einer Dynastie, eine territoriale Kennzeichnung o.ä. enthält, so wird dieser Name dem persönlichen Namen direkt angefügt. Anschließend folgen dann normiert Titel, Territorium und ggf. Zählung.

Beispiel für den normierten Sucheinstieg:

Eleonore, von Aquitanien, 1122/1123-1204

Ming Taizu, China, Kaiser, 1328-1398

Louis Bonaparte, Holland, König, 1778-1846

bisher: Ludwig, Holland, König, 1778-1846

Namen von Fürsten

- **RDA 9.2.2.20 und zugehörige ERL 1**
- Zählungen, die zu einem persönlichen Namen gehören, auf den ein zweiter persönlicher Name folgt, werden als Wortfolge „Vorname Zählung. Vorname“ erfasst.

Beispiel für den normierten Sucheinstieg:

Gustav IV. Adolf, Schweden, König,
1778-1837

Nachnamen von Mitgliedern von ehemaligen Fürstenhäusern

- **RDA 9.2.2.13**
- Mitglieder von Fürstenhäusern, die nicht mehr regieren, werden in der Form Nachname, Vorname angesetzt. Gibt es keinen Nachnamen, so wird der Name des Hauses oder der Dynastie bzw. der Territorialtitel verwendet (lt. Nachschlagewerk).
- Der frühere Name wird als abweichender Name erfasst, wenn die Person den Titel zu der Zeit inne hatte, zu der die Familie noch regierte.

Beispiel für den normierten Sucheinstieg:

Habsburg, Otto von, 1912-2011

Sachsen-Coburg und Gotha, Friedrich Josias von,
1918-1998

Ehepartner von Personen mit dem höchsten fürstlichen Rang

- **9.4.1.4.2 und zugehörige AWR**
- Verwandtschaftsbezeichnung „Gemahl/in“:
Die Beziehung zum Ehepartner wird nicht in verbaler Form als Teil des Titels erfasst, sondern als Beziehung in einem eigenen Datenfeld.

Beispiel für den normierten Sucheinstieg:

Viktorija, Deutsches Reich, Kaiserin, 1840-1901

nicht: Viktoria, Deutsches Reich, Kaiserin, Gemahlin von Friedrich, Deutsches Reich, Kaiser, 1831-1888

Michiko, Japan, Kaiserin, 1934-

nicht: Michiko, Japan, Kaiserin, Gemahlin von Akihito, Japan, Kaiser, 1840-1901

Kinder und Enkel von Personen mit dem höchsten fürstlichen Rang

- **RDA 9.4.1.4.3**
- Bei Kinder und Enkeln von Personen mit dem höchsten fürstlichen Rang wird deren Titel in der im Deutschen gebräuchlichen Form zum bevorzugten Namen hinzugefügt. Die Beziehung zum Groß- (Elternteil) wird nicht in verbaler Form als Teil des Titels erfasst, sondern als Beziehung in einem eigenen Datenfeld.

Beispiel für den normierten Sucheinstieg:

Charles, Wales, Prinz, 1948-

Madeleine, Schweden, Prinzessin, 1982-

Titel im Vereinigten Königreich, die eine territoriale Bezeichnung enthalten

- **RDA 9.2.2.15**
- Ist die territoriale Bezeichnung integraler Bestandteil des Titels, wird sie zum bevorzugten Namen hinzugefügt. Ist dies nicht der Fall oder ist dies zweifelhaft, wird die territoriale Bezeichnung weggelassen.

Beispiel für den normierten Sucheinstieg:

Russell of Liverpool, Edward Frederick Langley
Russell, Baron, 1895-1981

Aber:

Hardinge, Henry Hardinge, Viscount, 1785-1856

Richter der Scottish Court of Session

- **RDA 9.2.2.16**
- Wenn die Person einen Titel trägt, der mit Lord beginnt, wird dieser zum bevorzugten Namen dazugenommen.

Beispiel für den normierten Sucheinstieg:

Kames, Henry Home, Lord, 1696-1782

Bevorzugter Name und Sucheinstiege

Beispiel für den normierten Sucheinstieg :

Fürsten:

Elisabeth II., Großbritannien, Königin, 1926-

Friedrich I., Heiliges Römisches Reich, Kaiser,
1122-1190

Adliger, bei dem der Titel Teil des bevorzugten Namens ist:

Cumberland, William Augustus, Duke of, 1721-1765

Adliger, bei dem der Titel nur einen Rang kennzeichnet:

Werthern, Hans, Freiherr **von**, 1740-1764

Adliger, der seinen Titel nicht verwendet:

Weizsäcker, Richard von, 1920 –

Weitere Sucheinstiege

- weitere Sucheinstiege werden mit abweichenden Namensformen gebildet.

Beispiele:

Elizabeth II., Great Britain, Queen, 1926-

Friedrich I., Schwaben, Herzog, 1122-1190

Fridericus I., Germania, Imperator, 1122-1190

Friedrich, Barbarossa, 1122-1190

Frédéric, Barberousse, 1122-1190

Otto, Österreich, Erzherzog, 1912-2011